



DIE POSAUNE

China konfrontiert internationale Patrouillenflugzeuge über dem Südchinesischen Meer

- [04.01.2023](#)

Ein chinesisches Kampfflugzeug kam bis auf wenige Meter an die Tragfläche eines amerikanischen Aufklärungsflugzeugs heran und zwang dieses zu einem Ausweichmanöver, um einen Zusammenstoß über dem Südchinesischen Meer zu vermeiden, wie das US-Militär am 29. Dezember mitteilte. Der Vorfall ereignete sich am 21. Dezember und war die letzte von mehreren aggressiven Konfrontationen chinesischer Piloten mit westlichen Patrouillenflugzeugen im Jahr 2022.

JOUSTING JETS: The U.S. military says a Chinese navy fighter jet flew dangerously close to an Air Force reconnaissance plane over the South China Sea earlier this month, forcing the American pilot to maneuver to avoid a collision. <https://t.co/ZwgiDRUctG> [pic.twitter.com/aLq1TEFs9j](https://t.co/aLq1TEFs9j)

— ABC News (@ABC) [December 30, 2022](#)

Februar: Die chinesische Marine der Volksbefreiungsarmee beschoss am 17. Februar in der Nähe der ausschließlichen Wirtschaftszone Australiens in der Arafura-See ein australisches Überwachungsflugzeug mit einem militärischen Laser.

April-Mai: Vom 26. April bis zum 26. Mai hatte die Royal Canadian Air Force mehrere Zusammenstöße mit den Luftstreitkräften der Volksbefreiungsarmee, während sie nordkoreanische Sanktionsumgehungen auf See beobachtete. Mehrfach waren die Kanadier gezwungen, ihre Flugrouten zu ändern, um Kollisionen zu vermeiden.

Ein chinesischer Kampfflugzeug fing am 26. Mai im internationalen Luftraum des Südchinesischen Meeres auch ein australisches Seeüberwachungsflugzeug ab. Der chinesische J-16-Jet flog nahe an das Überwachungsflugzeug heran, stieß Leuchtraketen aus und beschleunigte dann vor dem Flugzeug, wobei er dessen Nase durchtrennte. Anschließend warf der chinesische Jet ein Bündel Spreu ab, das kleine Aluminiumstücke enthielt, die sich im Motor des australischen Flugzeugs festsetzten.

Störung des „Friedens“: China behauptet, dass die Präsenz Amerikas und seiner Verbündeten im Südchinesischen Meer eine Störung des Friedens in der Region darstellt. Doch es sind die Chinesen, die sich das Gebiet illegal aneignen und es mit rücksichtslosen Provokationen destabilisieren. China möchte die Kontrolle über jeden Quadratzentimeter des Südchinesischen Meeres erlangen, weil es dort reiche Fischgründe und Gasfelder gibt und vor allem, weil es für den Welthandel so wichtig ist.

Erfahren Sie mehr: Lesen [„China steuert die Welt in Richtung Krieg“](#)